Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

27.4.1863 (No. 114)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 114. Montag den 27. April **1863.**

Bekanntmachung.

Den telegraphischen Korrespondenzverkehr mit **Italien** im Transit durch die **Schweiz** betr.

Mit höherer Genehmigung wird vom 1. April d. J. an die Gebühr für eine einfache telegraphische Depesche (1—20 Worte) von sämmtlichen badischen Telegraphen-Stationen nach Italien und den rückwärts liegenden Ländern, und umgekehrt, im Transit durch die Schweiz, auf den Betrag von 42 Kreuzern bis zur badisch-schweizerischen Grenze herabgesetzt.

Karlsruhe, den 22. April 1863.

Direktion der großh. Verkehrsanstalten.

Zimmer. Schneider.

Gewerbeverein Karlsruhe.

Die diesjährige Generalversammlung findet Mittwoch den 29. April, Abends 6 Uhr, im Saale der Gesellschaft Eintracht statt, wozu wir unsere Mitglieder, sowie die Freunde der Gewerbsthätigkeit freundlichst einladen.

Tagesordnung: 1) Bericht des Vorstandes; 2) Bericht des Kassiers; 3) Bericht des Bibliothekars; 4) Preisvertheilung an die Lehrlinge; 5) Neuwahl des Ausschusses, zu welchem Behufe den Mitgliedern Wahlzettel und Mitglieder-Verzeichnisse zugestellt werden.

Der Ausschuß.

Fahrnißversteigerung und Schuldenliquidation.

Aus dem Nachlasse des Freiherrn von Etzdorf, großh. Generalmajors a. D., werden in seiner Wohnung, Amalienstraße Nr. 28, versteigert, und zwar:

Dienstag den 28. d. M.

1 Flügel, Gold, Silber, Waffen, Herrenkleider, Kronleuchter, Uhren, Porzellan, Glaswaaren und sonstiger Hausrath,

Mittwoch den 29. d. M.

Gemälde, Kupferstiche, Schreinwerk, Bettung, Weißzeug und sonstiger Hausrath,

Donnerstag den 30. d. M.

Schreinwerk, Küchengeschirr und sonst verschiedener Hausrath.

Zugleich werden die Gläubiger, welche eine Forderung zu machen haben, hiemit aufgefordert, solche Montag den 27. d. M. bei dem gr. Notar Beck in seinem Geschäftslokale, Langestraße Nr. 193 dahier, anzumelden und zu begründen, ansonst sie bei der Massevertheilung unberücksichtigt bleiben müßten. Karlsruhe, den 16. April 1863.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. vdt. F. Lang.

Hausversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Sattlermeister Andreas Jenne dahier die nachverzeichneten Liegenschaften

Mittwoch den 20. Mai d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhaus dahier im Zwangswege öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird. Die Bedingungen können inzwischen bei dem Unterzeichneten, Waldhornstraße Nr. 30, eingesehen werden.

Beschreibung der Liegenschaften.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seiten- und Hintergebäuden, nebst Stallungen und Hofraum, Eckhaus Nr. 2 der Amalien- und Herrenstraße, neben Schuhmacher Schütz Erben und Schuhmacher Heim gelegen, Schätzungspreis . . 18,500 fl.

Karlsruhe, den 15. April 1863.

Der Vollstreckungsbeamte:

K. Philippi, Notar.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 29. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden im zweiten Stock des Hauses

Nr. 116 der Langenstraße verschiedene Fahrnisse einer freiwilligen Versteigerung gegen baare Zahlung ausgesetzt, darunter namentlich:

1 Flügel, 1 Bettlade mit Rost, 2 Kanapee, 4 Strohsessel, einige Tische, 1 Lesepult, 1 neuer noch nicht gebrauchter Badzuber, 1 Nachttisch, 1 zierlicher Consoletisch, 1 sehr großer tannener Garderobekasten u. s. w.

Sämmtliche Gegenstände stehen zur Ansicht bereit.

Brennholzversteigerung.

Montag den 11. Mai, Vormittags um ½ 9 Uhr anfangend, lassen die Gebrüder Gehrlein auf ihrem Holzlager zu Maxau

50 Klafter dürres Eichenholz und circa
300 Wagen eichenes und buchenes Abfallholz, Klötze, Späne, Lattenabfälle und Schwarten, in Loose eingetheilt,

öffentlich versteigern.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 75 ist sogleich ein gut möblirtes Herrschaftshaus zu vermiethen. Das Nähere daselbst zu erfragen.

Langestraße Nr. 38 ist die bel-étage mit abgeschlossenem Stiegenraum, bestehend in fünf großen Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, einer verrohrten Magdkammer nebst Schwarzwaschkammer, auf den 23. Juli d. J. beziehbar zu vermiethen. Näheres im Laden bei C. Volz.

Zähringerstraße Nr. 53 ist ein Logis, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller nebst übrigem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres eine Treppe hoch zu erfragen.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

Waldstraße Nr. 11 ist der untere Stock, bestehend in Laden, 6 Zimmern, Küche, Magazin oder Werkstätte, Keller und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermiethen. Das Nähere Waldstraße Nr. 13 zu erfragen.

Wohnungen zu vermiethen.

Langestraße Nr. 155, dem Erbprinzen gegenüber, ist eine schöne Wohnung im vierten Stock mit 4 Zimmern, 1 Balkon, Salon, auf den 23. Juli zu vermiethen.

Langestraße Nr. 155, dem Erbprinzen gegenüber, ist eine bel-étage mit Salon, 6 Zimmern, 2 Mansarden und sonstiger Zugehör zu vermiethen.

Eckhaus von der Wald- und Langenstraße Nr. 193 ist auf kommendes Juliquartal im zweiten Stock eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, 1 Alkof, zwei verrohrten Dachkammern nebst Zugehör an eine stille Familie zu vermiethen. Zu erfragen im dritten Stock links.

N. B. Nr. 3033. **Wohnungsvermiethung.** Auf 23. Juli ist in schönster Lage (am Marktplatz dahier) eine sehr freundliche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller ꝛc., an eine besonders stille Haushaltung zu vermiethen durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Zimmer zu vermiethen.

Langestraße Nr. 105 ist im zweiten Stock ein großes Zimmer, auf die Straße gehend, nebst Alkof sogleich zu vermiethen. Näheres parterre.

Langestraße Nr. 149 ist im dritten Stock ein unmöblirtes Zimmer, in den Hof gehend, an einen ledigen Herrn zu vermiethen und auf den 1. Mai zu beziehen.

Ein großes, elegantes und gut möblirtes Zimmer ist zum 1. Mai oder später zu vermiethen. Näheres Hirschstraße Nr. 27 in der bel-étage.

Ein neu möblirtes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermiethen in der Waldstraße Nr. 22 im dritten Stock.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Es wird sogleich ein jüngeres Mädchen gesucht, das etwas kochen kann und sich allen häuslichen Verrichtungen unterzieht. Zu erfragen bei Kaufmann Ph. Daniel Meyer, Langestraße Nr. 155 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 103.

Kellner-Gesuch.

Zwei gewandte Kellner, welche gute Zeugnisse aufweisen können, werden sogleich oder auf den 1. Mai gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gesuch.

Mädchen über 18 Jahre alt finden als **Polirerinnen** bei uns Beschäftigung.

Silberfabrik von **Christofle & Comp.**

Stellegesuch.

Eine gesunde **Schenkamme,** welche schon einige Zeit gestillt hat, sucht sogleich eine Stelle. Das Nähere Herrenstraße Nr. 27.

Verkaufsanzeigen.

Von einem Seitengebäude ist eine fast neue eichene halbgewundene **Stiege** zu verkaufen; desgleichen eine solche von Tannenholz. Näheres Hirschstraße Nr. 27 im zweiten Stock.

Wegen Mangel an Platz ist zu verkaufen: 1 Roßhaarmatratze, 1 Plumeaux, Couverten, 1 Nachttisch, 1 Tischplatte, 1 Feuereimer, 1 großer Schild, ein Bügelrechaud, nebst Brillen und Kaffee-Häfen, Eisenwerk für einen Straßen-Stohr. Zu erfragen Kreuzstraße Nr. 3 im 2. Stock.

Eine gute **Hobelbank** mit gutem Werkzeug ist zu verkaufen vor dem Baselthor Nr. 1 in **Durlach.**

Champagnerflaschen

werden gekauft und gut bezahlt; dieselben werden im Hause abgeholt. Schriftliche Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

Oberarzt **Picot** wohnt Karl-Friedrichstraße Nr. 22 zu ebener Erde, Eingang Erbprinzenstraße.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit im Setzen von **Herden** zu **Holz-** und **Steinkohlenheizung** in empfehlende Erinnerung zu bringen und verspricht billige und prompte Bedienung.

Fr. Appenzeller, Hafner,
Langestraße Nr. 132.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
frisch angekommenen **Ochsenmaulsalat, Bricken, Caviar, Austern,** ger. **Winterrheinlachs,** frische **franz.** und **holl. Sardellen, mar. Häringe, große Kräuter-** Anchovis, Oliven und Capern, Morcheln, Trüffel, sowie **frische westph. Schinken, feine Würste,** ebenso **feinen Fromage de Roequefort, de Brie, Fromage de Neufchâtel** (Bondons), **Münsterkäs, Chester-,** holl. **Edamer-,** alten **Parmesan-,** grünen **Kräuter-,** feinsten **Emmenthaler-, Limburger-** und feinen Rahm-Käs ꝛc. ꝛc.

Emser, Selterser, Langenbrücker Schwefel- und Friedrichshaller Bitterwasser in frischer Füllung bei

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Strohhüte

in den neuesten Formen
bei **C. Th. Bohn.**

Emmenthaler Käse, saftige prima Qualität, fetten **Rahm-** und **Limburger-Käs** bei

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Blumentische, Epheuwände, Reisekörbe

empfiehlt

F. Wilhelm Döring.

Roßhaar und Seegras

in ganz schöner und guter Waare, sowie

Feuereimer und Gartenrechen

empfiehlt

B. Stoltz, Seiler,
Langestraße Nr. 117.

Sommerhalsbinden

zu **9 kr.** und **21 kr.** empfehlen

F. Wolff & Sohn.

Ulmer Naturbleiche.

Für obige Naturbleiche, wobei nur reine Rasenbleiche angewendet wird, nehme ich wieder Leinwand und Garn zur Besorgung an, unter Zusicherung der schnellsten Bedienung.

Karl Ph. Ernst.

Neustadter Natur-Bleiche.

Für diese **rühmlichst bekannte Bleiche,** bei der **keine schädlichen Substanzen** angewandt werden, übernehme ich dieses Jahr das Einsammeln von Leinwand, Gebild, Faden und Garn, und sichere schnelle Beförderung zu.

Allenfallsige Schaden, außer Wetterschaden, werden prompt vergütet.

Karlsruhe, im März 1863.

Der Agent: **Ludwig Lüder,**
Waldstraße Nr. 49.

Schwedische 10 Thaler-Loose,
Ziehung am 1. Mai,
Neufchateler 10 Franken-Loose,
Ziehung am 1. Mai,
Ansbacher 7 fl.-Loose,
Ziehung am 15. Mai,
Badische 35 fl.-Loose,
Ziehung am 31. Mai,
werden billigst verkauft bei

K. A. Levis,
Langestraße Nr. 94 im zweiten Stock.

Ruhrer Steinkohlen

von ganz ächter und frischer Qualität, in direktem Bezug aus den berühmtesten Gruben an der Ruhr, sowohl aus ausgezeichnetem Schmiedegries (von einer neuen Zeche), als auch aus den anderen als vorzüglich bekannten Sorten zur Kochherd- und Kesselfeuerung bestehend, sind so eben wieder für mich in **Leopoldshafen** eingetroffen und werden bis zum **29. d. M. direkt ab Schiff,** (in Wagenladungen billiger), sowie auch fortwährend auf meiner hiesigen Niederlage zu den billigsten Preisen verkauft von

Wilh. Werntgen,
vor dem Ettlinger- resp. Karlsthor.

NB. Gefällige Aufträge für mich nehmen entgegen:

Herr **K. F. Rupp,** Blumenstraße Nr. 19,
„ **F. X. Weißbrod,** Kreuzstraße Nr. 12,
„ **Fr. Maisch,** Durlacherthorstraße Nr. 46.

Evangel. Stadt-Kirchenchor.

Heute **Abend 7 Uhr** ist Probe.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 28. April. II. Quart. 54. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale wiederholt: **Die Eine weint, die And're lacht!** Schauspiel in 4 Akten, von Dumanoir und Keranion. Hierauf: **Englisch.** Posse in einem Akt, von Görner.

Notizen für Dienstag 28. April:

Karlsruhe, Gutsverwaltung: Fruchtverkauf, Nachmittags 2 Uhr auf dem Gute Maximiliansau am Rhein bei Knielingen.

„ gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrnißversteigerung a. d. Nachlasse des Freiherrn von Etzdorf, gr. Generalmajor a. D., in der Amalienstraße Nr. 28.

Mühlburg, Frank, Vollstreckungsbeamter: Versteigerung aus d. Gantmasse des Bäcker Schäfer von Mühlburg, Nachm. 2 Uhr in dem Gemeinderath-Zimmer in Mühlburg.

Gestorben:

25. April. Karl Wolf, Müller, ledig, alt 20 Jahre.
25. „ Viktorie von Khuon-Wildegg, Rentiere, ledig, alt 25 Jahre.
26. „ Emilie Zeller, Näherin, ledig, alt 29 Jahre.
26. „ Karoline, alt 6 Monate 26 Tage, Vater Stubach, Schlossermeister.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

21. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27″ 11,5‴	West	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 10	28″ 1‴	„	„
6 „ Abds.	+ 7	28″ 1‴	„	„
25. April				
6 U. Morg.	+ 3	28″ ¼‴	West	trüb
12 „ Mitt.	+ 8	28″ ¼‴	„	„
6 „ Abds.	+ 7	28″ ¼‴	„	umwölkt

Gasuntersuchung der verflossenen Woche.

Datum.	Druck in engl. Linien.	Stündl. Gasverbrauch einer Straßenlaterne in Cubikfußen.	Lichtstärke derselben beim Normalverbr. v. 4½ Cubikf.
April 21.	16	5,2	9,0
„ 22.	20	5,6	10,2
„ 25.	20	5,7	11,5

Die städtische Controle:
Prof. Dr. K. Seubert.

Geschäftslokal-Veränderung.

Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er sein bis jetzt innegehabtes Geschäftslokal, Langestraße Nr. 96, verlassen und von heute an im Hause des Herrn Dreher Büchle, **Langestraße Nr. 143,** dem Museum gegenüber, eingezogen ist.

Dankend für das ihm erwiesene Vertrauen, bittet derselbe, es ihm auch ferner bewahren zu wollen.

Karlsruhe, den 23. April 1863.

L. Müller, Schirmfabrikant,
dem Museum gegenüber.

Das Seidenband-Lager
von
H. Landauer,
Langestraße Nr. 38, im Hause des Herrn C. Volz,
wird nächsten Donnerstag den 30. d. M. erst eröffnet.

Wir erlauben uns, unser
Möbel-Magazin,
welches mit einer großen und reichhaltigen Auswahl von allen Sorten **Nußbaum- und Mahagony-Möbeln in den neuesten und elegantesten Formen** versehen ist, zur gefälligen Erinnerung zu bringen.

Ferner unser Lager von Spiegeln, Betten ꝛc., sowie Allem, was zur Möblirung von Wohnungen dient, **zu besonders billigen Preisen.**

D. Ellstädter & Sohn,
innerer Zirkel Nr. 16.

Karlsruhe.

Montag den 27. April 1863.

Zur Feier von Ludwig Uhland's Geburtstag:

Musikalisch-deklamatorische Abendunterhaltung

im großen Saale der Gesellschaft Eintracht.

Für das Gesammtpublikum

veranstaltet und ausgeführt

von den hiesigen Männer-Gesangvereinen

Liederkranz, Liederhalle, Liedertafel, Maschinenbauer und Frohsinn, unter Leitung des Dirigenten der Liederhalle, Hofmusikdirektor Friedrich Krug, und unter gütiger Mitwirkung mehrerer hiesiger Künstler und Künstlerinnen.

Der Ertrag ist für das L. Uhland in seiner Vaterstadt Tübingen zu errichtende Denkmal bestimmt.

1) **Männerchor:** „An das Vaterland", gedichtet von L. Uhland, componirt von . . . . . Conr. Kreutzer,
vorgetragen von sämmtlichen Vereinen.

2) **Festgedicht**, verfaßt von Ed. Nickles, vorgetragen von Frau Johanna Lange.

3) **Männerchor:** „Frühlingsruhe", gedichtet v. L. Uhland, comp. v. Karl Spohn,
vorgetragen vom Liederkranz.

4) **Männerchor:** „Märznacht", gedichtet von L. Uhland, comp. von Conr. Kreutzer,
vorgetragen von sämmtlichen Vereinen.

5) **Arie** für Sopran a. d. Oper: „Die diebische Elster", comp. von J. Rossini,
vorgetragen von Fräulein Adolphine Schwarz.

6) **Männerchor:** „Schäfers Sonntagslied", ged. von L. Uhland, componirt von . . . . . Conr. Kreutzer,
vorgetragen von sämmtlichen Vereinen.

7. **„Des Sängers Fluch"**, gedichtet von L. Uhland, mit melodramatischer Klavierbegleitung von . . . . . Friedrich Krug,
vorgetragen von Herrn Rudolph Lange.

8) **Männerchor:** „Der Trompeter an der Katzbach", gedichtet von J. Mosen, componirt von . . . . . Ferd. Möhring,
vorgetragen von der Liederhalle.

9) **Schottischer Bardenchor**, componirt von . . . . . Friedr. Silcher,
vorgetragen von sämmtlichen Vereinen.

10) { **Das Schifflein,** / **Der Wirthin Töchterlein,** } ged. v. L. Uhland, comp. v. { F. Mendelssohn-Bartholdy, / Conr. Kreutzer.
vorgetragen von Herrn Kürner.

11) **Männerchor:** „Des Deutschen Vaterland", gedichtet v. E. M. Arndt, componirt von . . . . . G. Reichardt,
vorgetragen von sämmtlichen Vereinen.

Eintrittskarten zu **36** kr. in den Saal und zu **24** kr. auf die Gallerie sind Montag den 27. April in den Musikalienhandlungen von Bielefeld und Frey und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Am 28. und 29. Mai Beginn der großen **Staats-Gewinn-Verloosung** von **Einer Million 967,900 Gulden**, eingetheilt in Gewinne von fl. 200,000 — 100,000 — 50,000 — 30,000 — 25,000 — 20,000 — 15,000 — 12,000 — 10,000 — 5000 — 4000 — 3000 — 117mal 1000 — 101mal 300 — 6333mal fl. 100, im Ganzen 28,000 Loose, wovon 14,800 Loose Gewinne erhalten. Jedes Loos, das in den ersten fünf Ziehungen herauskömmt, erhält einen Gewinn und ein Freiloos. Jedes Loos, das in der Schlußziehung ohne Gewinn bleibt, erhält ein Freiloos zur nächsten ersten Ziehung. Ein ganzes Loos kostet fl. 6, ein halbes fl. 3, ein viertel fl. 1. 30 kr., ein achtel 45 kr. Nach jeder Ziehung werden die Listen von mir franko versendet. **Reelle** Bedienung wird zugesichert durch das Handlungshaus

Meier Schwarzschild in Frankfurt a. M.

Anzeige.

Das Commissions- und Geschäfts-Bureau von **A. Sondheim** befindet sich von heute an im **Gasthaus zum Schwanen,** Kronenstraße Nr. 60b. im 2. Stock.

Nur 1½ Gulden

baar oder gegen Post-Nachnahme kostet bei unterzeichnetem Bankhause ein viertel Originallos (keine Promesse) zu der am 28. und 29. Mai unter Garantie hiesiger Regierung stattfindenden Ziehung der

großen Staats-Gewinne-Verloosung,

welche letztere in ihrer Gesammtheit 14800 Gewinne enthält, worunter solche von:

ev. fl. **200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 25,000, 20,000, 15,000, 12,000, 10,000, 5,000, 4,000, 3,000, 2,000, 1,000** ꝛc. ꝛc.

(Ganze Loose kosten 6 fl. und halbe 3 fl.) Die Gewinne werden baar in Vereins-Silber-Gulden durch unterzeichnetes Bankhaus in allen Städten Deutschlands ausbezahlt, welches überhaupt Ziehungslisten und Pläne gratis versendet. — **Man beliebe sich daher direct zu wenden an das**

NB. Ausser den Gewinnbeträgen werden durch Unterzeichnete auch die planmässigen Freiloose verabfolgt.

Haupt-Depot bei

Stirn & Greim in Frankfurt a. M.

Laut Jedermann zu Diensten stehenden amtlichen Listen wurden durch unsere Vermittlung wieder in jüngster Zeit folgende Capitalpreise gewonnen, resp. ausbezahlt: fl. 115,000, 100,000, 70,000, 50,000, 35,000, 30,000, 25,000 ꝛc. ꝛc.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Will, Bezirksförster v. Müllheim. Steinerl, Kfm. v. München. Schneider, Kfm. v. Frankfurt. Losch, Kfm. v. Weimar. Mone, Kfm. v. Straßburg.

Englischer Hof. Pfister, Oberamtmann v. Oberkirch. Lochner, Baumstr. m. Frau v. Zürich. Freifrau v. Ißlingen v. Stuttgart. Pohls, Rent. von Basel. Frau Weißmann v. Mainz. Madel v. Paris. Cäsar, Kfm. v. Witten.

Geist. Göhring, Mechan. v. Heidelberg. Röttele, Lehrer v. Hofsgrund. Leibbrand, Kfm. von Pforzheim. Morlok, Geometer v. Stein. Dutz, Kfm. v. Oestringen. Wertheimer, Weinhdl. v. Durbach.

Erbprinzen. Gartner, Kfm. v. Wannheim. Blessig, Rent. v. Achern. Baron v. Beutewitz v. Trier. Schmied, Kfm. v. Frankfurt. La Vergne, Rent. v. Creuse. Keller, Rent. v. Coblenz.

Goldener Adler. Grub, Kfm. v. Eberstein. Somersheim, Kfm. v. Eppingen. Sterner, Kaufm. v. Heidelberg. Schütz, Fabr. v. Weilerstadt. Koch, Kfm. von Heidelberg. März, Ingenieur v. Straßburg. Ritter, Part. v. Mannheim. Stoll, Revisor v. Müllheim.

Goldener Hirsch. Dauth, Rathschreiber von Zaisenhausen.

Goldener Karpfen. Groß, Stud. v. Kandel.

Goldener Ochse. Müller, Kfm. v. Birnheim. Dreifus, Kfm. v. Frankfurt. Gaum, Kfm. v. Landau. Ganzburger, Kfm. v. Schmieheim. Frau Zais v. Eppingen.

Godlenes Schiff. Maier, Kaufm. von Bois le Duc. Klein, Löb u. Maier, Kfl. v. Altleiningen.

Goldene Traube. Samme, Rent. m. Fam. v. Paris. Jebsel u. Ulrich, Kfl. v. Heilbronn. Dornbusch, Fabr. v. Kappelrodeck. Mühl u. Hentzmeder, Kaufl. von Heidelberg. Müller, Part. v. Hoflach. Schorns, Part. v. Basel.

Grüner Hof. Schmieder, Kfm. v. Darmstadt. Bönper, Kaufm. von Mainz. Dr. Rehberg v. Nizza. Walter, Kaufm. v. Berlin. Georgi u. Zerchök, Part. von Köstnitz. Klingelfus, Kfm. v. Cöln.

Hôtel Große. Thon, Kaufm. v. Osnabrük. Müller, Kfm. v. Mannheim. Dondorf, Kfm. v. Frankfurt. Schröder, Kfm. v. Bremen. Neuburger, Kfm. v. Frankfurt. Theobald, Kfm. v. Bremen. Betz, Kfm. v. Frankfurt. Reuter, Kfm. v. Lahr. Goldstein, Kaufm. von Frankfurt. Bruns, Kfm. v. Hamburg. Oppenheimer, Kfm. v. Berlin. Fluß, Priv. v. Wien. Garnich, Fabr. v. Solingen.

Nassauer Hof. Bloch, Kfm. v. Basel. Hilb, Kfm. v. Stuttgart. Strauß, Kfm. v. Straßburg. Neuburger, Kfm. v. Baden. Emsheimer, Kfm. v. Göcklingen. Sonneberg, Kfm. v. Randerath. Levy, Kfm. v. Altdorf. Weil, Fabr. v. Paris. Marx, Fabr. v. Michelfeld.

Prinz Max. Gota, Postbeamter v. Kehl. Febe, Stud. v. Breslau.

Ritter. Klopfer, Kfm. v. Berlin. Neff, Verwalter v. Sulzfeld. Gehrle, Kfm. von Mundenheim. Strauß, Kfm. v. Baden. Guttman, Photograph v. Gotha. Groh, Gastwirth v. Mosbach. Grieninger, Kfm. v. Stuttgart.

Rothes Haus. Rothe, Kfm. v. Mannheim. Harder, Kfm. v. Rülzheim. Fabel, Kaufm. v. Freiburg. Cavallo, Domänenverwalter v. Lahr. Sonntag, Kaufm. von Paris.

Schwan. Mell, Kfm. a. Böhmen. Holländer, Kfm. a. Indien.

Schwarzer Adler. Fath, Schreinermstr. von Mannheim. Hartenstein, Fabr. von Bern. Meier, Gemeinderath v. Weiler.

Silberner Anker. Braun, Resident v. Heidelberg.

Weißer Bär. Rothschild, Kaufm. v. Cöln. Pisterer, Oek. von Altbreisach. Agele, Fabr. von Bühr. Hofmann, Lehrer von Neckargemünd. Morell, Notar von Oppenau. Rosenlächer, Glockengießer v. Constanz. Burkhard, Maler v. München. Schner, Stud. v. Schwchingen.

In Privathäusern.

Bei Forstmeister Grosholz: Frl. Jägerschmidt von Freiburg. — Bei Kfm. Dollmatsch: Frl. Nikola v. Neustadt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.